



# MAGDALENASONNTAG

FEST DER PFARRE WILDON  
SONNTAG, DER 25. JULI 2021

10:15 Uhr

## **Festgottesdienst**

mit Pfarrer Ewald Mussi,  
gestaltet von der Chorgemeinschaft

11 Uhr

## **Frühschoppen**

auf der Pfarrwiese

## **Gemütliches Zusammensitzen**

mit dem „Lukas Trio“  
„Wünsch Dir was“  
aus dem Repertoire von Ewald Mussi

## **Kulinarisches vom Grill**

von unserem bewährten Team

## **Kaffee und Kuchen**

im Pfarrsaal

## **Kinderbetreuung mit Hupfburg**

## **Schätzspiel**

Wir bitten Sie um  
Mehlspeisspenden für das Pfarrfest  
Bitte am Tag vor dem Fest bis 15 Uhr  
im Pfarrhof abgeben.

**Es gilt die 3G-Regelung aus der Gastronomie!**

Ein Test ist beim Eingang möglich.



## WORT DES PFARRERS

noch im Büro, dann hat das Telefon ein paar Mal geläutet und dann war es plötzlich 11.00 Uhr und ich habe mich nicht mehr aufrufen können, in die Therme zu fahren. Obwohl ich weiß, dass mir das gut tut, konnte ich meinen inneren Schweinehund nicht überwinden.

Irgendwie haben wir uns schnell an das Leben mit Einschränkungen gewöhnt. Irgendwie haben wir uns auch an das Leben ohne Gottesdienst gewöhnt. Im Fernsehen sind sie ja so schön gestaltet und ich habe keinen Stress und kann nebenbei Kaffee trinken und Mittagessen kochen.

Es geht wieder darum, einen Rhythmus im Leben zu finden. Es braucht aber auch wieder einen Rhythmus im Glauben. Die betende Gemeinschaft unserer Pfarren ist so wichtig. Dies gilt für Messen gleichermaßen, wie für Wachtgebet, Begräbnisse oder andere Gebetsformen. Auch unsere Pfarrfeste sind ein wichtiger Teil unserer Gemeinschaft.

Der Sommer ist eine Zeit der Erholung, des Abschließens und eines Neubeginns, um im Herbst wieder gut durchstarten zu können. Nutzen wir diese Zeit! Schauen wir weniger auf das, was im letzten Jahr nicht möglich war und mehr auf die vielen Chancen, die uns nun offenstehen. Bei einem Gespräch hat unser Bischof sinngemäß gesagt: „Gott hat uns diese Zeit (der Pandemie) geschenkt, damit wir was daraus machen.“ Machen wir etwas Gutes aus dieser Zeit. Lassen wir so manches Alte zurück und schauen wir hoffnungsvoll in die Zukunft. Nutzen wir neue Formen des Miteinander! Vielleicht können wir diesen Sommer nutzen, um auch im Glauben neu durchzustarten und wieder neu zu entdecken, wie schön ein Leben mit Gott und der christlichen Gemeinschaft ist.

Ich wünsche allen einen schönen Sommer!

*Ewald Mussi*

Liebe Mitchristen!

**W**ie sehr haben wir uns alle auf die Lockerungen der Pandemie-Maßnahmen gefreut. Und bescheiden, wie wir sind, waren wir schon zufrieden, obwohl manches noch immer mühsam ist. Ich habe meinen Freunden immer gesagt: „Sobald ich wieder darf, gehe ich in die Therme und in die Sauna!“ Für mich ist Therme die geballte Erholung in kurzer Zeit. Endlich war es soweit und überraschenderweise war mein freier Tag tatsächlich terminfrei. Aber sicherheitshalber war ich am Vormittag

## KLEIN, ABER OHO!

**E**inem langen Brauch folgend hat ein kleines weststeirisches Bergdörflein jedes Jahr am Pfingstmontag einen spontanen kurzweiligen Anstieg von Wildonerinnen und Wildonern zu vermelden – besonders um das idyllisch gelegene Wallfahrtskirchlein – soll das ein Witz sein? Ja! Ein Osterwitz!

Letztes Jahr musste die Pfarrwallfahrt nach Maria Osterwitz coronabedingt pausieren. Heuer war es im wahrsten Sinne des Wortes eine Wall-Fahrt, denn bis es wieder eine Fußwallfahrt und den feierlichen Einzug geben wird, müssen passionierte Osterwitz-WallfahrerInnen noch ein Jahr warten. Aber wir konnten wieder gemeinsam Wallfahrts-Gottesdienst feiern. Dank der kürzlich erlassenen Lockerungen auch mit gemeinsamem Gesang.

So stimmten etwa 40 WallfahrerInnen ein in „Komm Schöpfergeist, kehre bei uns ein“ – getragen von den Stimmen von Walter und Gerlinde Winter und Maria und Helmut Nagy. Eine kleine Schar waren die Jünger Jesu am Anfang

auch – und trotzdem hat Gott etwas daraus gemacht, bekräftigte Pfarrer Ewald Mussi in seiner Predigt. Denn wie heißt das Sprichwort: Klein, aber oho!

*Katharina Grager*



## 2a

mit Klassenlehrerin Dipl.  
Päd. Birgit Hochstrasser  
(letzte Reihe dritte von links)  
Auf allen Fotos  
Religionslehrerin Rosita  
Möstl, Pfarrer Ewald Mussi  
und Dir. Dipl.-Päd.  
Margarete Zöbl



## 2b

mit KL Elena Prettenhofer,  
BEd (letzte Reihe vierte von  
links)



## 2c

mit Michaela Gotschar und  
KL Sabrina Nikitscher, BEd  
(letzte Reihe dritte und vierte  
von links)





Viele Besprechungen und Schulungen fanden während der Corona-Krise online statt

## VERWIRRTE CHINESEN

Eines von den vielen Landjugend Webinaren, so schien es, drehte sich diesmal ganz um die satirische Zeitung der Tagespresse. Unsere Mitglieder bekamen hier die Gelegenheit dem Gründer und Redakteur der Zeitung zu lauschen und Fragen zu stellen. Die Tageszeitung hatte sich in der Vergangenheit unter anderem dadurch hervorgetan, selbst die chinesischen Behörden mit ihrer haarscharfen Satire in Unsicherheit zu versetzen. Nach wieder einmal gelungenen Veröffentlichungen ging unerwartete Post beim österreichischen Außenministerium, gesendet von den chinesischen Behörden, ein, da man die Satire der Tagespresse in Fernost offensichtlich für die tatsächlichen Medien gehalten hatte.

**Valerian Pakisch**

## DieTAGESPRESSE

Wenn jemand diese Zeitung als Quelle angibt, dann dürfen Sie erwarten ordentlich auf die Schaufel genommen zu werden. Ernste Themen aus dem Leben werden satirisch zerpfückt und geben Grund zu schmunzeln. Schauen Sie selbst auf [www.dietagespresse.com](http://www.dietagespresse.com).

**Gerhard Weiß**

## LANDJUGEND

Madeleine aus dem erfolgreichen 4x4-Team der Landjugend Wildon



## 4 X 4 GEWINNT

Die Landjugend Wildon ist geradezu bekannt und gefürchtet dafür, seinen Mitbewerbern bei den jährlichen 4x4 Wettbewerben das Leben schwer zu machen. Auch dieses Jahr wieder konnten Johanna, Christoph, Madeleine & Christina mit ihren Leistungen schwer beeindruckt und holten sogar beim Entscheid auf Bezirksebene den goldenen ersten Platz. Damit steht beim Landesentscheid auch der Qualifikation für den Bundesentscheid nichts mehr im Wege, wo sich unser Wunderteam wieder beweisen wird müssen.

**Valerian Pakisch**

## KEIN MAI OHNE BAUM

Auch dieses Jahr wurde wieder ein Maibaum aufgestellt, wenngleich ohne Besucher, Publikum und unter strengen Hygienemaßnahmen. Trotzdem, es geht auch diese Zeit vorüber und bei der Landjugend heißt es auch weiterhin: Ka Mai ohne Baam!

**Valerian Pakisch**



# BERNHARD HAT BEI UNS GEFIRMT

Pater Bernhard Pesendorfer, Superior der Lazaristen in der Mariengasse.

FIRMUNG 2021



Stehend: Gerhard Weiß, Marcel Lierzer, Lorenzo Meixner, Tobias Sternat, Gregor Eckhart, Clemens Zechner, Fabian Schiechl, Regina Zöbl, Barbara Monsberger  
Sitzend: Mag. Ewald Mussi, Tobias Höfler, Thorsten Rupp, Leonie Helleport, Emma Pilch, Kirsten Brunner, Selina Achatz, Katja Haar, Valentin Skoff, Mag. Bernhard Pesendorfer



Stehend: Martin Urbanz, Mag. Ewald Mussi, Alexandra Demel, Alexandra Gschanes, René Möstl, Sandro Kornschöber, Mag. Bernhard Pesendorfer, Gerlinde Winter  
Sitzend: Claudia Winter, Melanie Binder, Lisa-Marie Urbanz, Katharina Simonitsch, Paula Stubenrauch, Livia Jammerneegg, Amy Hödl, Elena Horak, Amelie Koinegg, Linda Leitinger

Foto: Robert Sommerauer – [www.pixelmaker.at](http://www.pixelmaker.at)

# EIN NEUER VERSUCH

## JUNGSCHAR

Lustige und brave Kinder beeinflussen das Wetter und es ist sicher schön. Wir können dies mehrfach beweisen. Als die Corona-Regeln Gruppenstunden auch indoor erlaubt haben, haben wir die Kinder wieder eingeladen. Und bei allen Terminen hat die Sonne vom Himmel gestrahlt und Spiele im Freien ermöglicht.

Beim Abschluss vor den Sommerferien wurden die Kinder der zweiten Klassen eingeladen, damit sie uns kennen lernen können. Wir hoffen nun, dass wir mit dem neuen Schuljahr auch wieder unsere Gruppenstunden ohne Einschränkungen starten können. Die Termine gibt es dann auf der Homepage der Pfarre und die Kinder bekommen auch eine Information in der Schule.

*Gerhard Weiß*



Die Kinder der zweiten Klassen haben bei der letzten Gruppenstunde vor der Sommerpause die Jungschär kennen gelernt.



Claudia Eder erklärt den Sinn der Eimer im Spiel. Weitere Bilder gibt es natürlich auf der Pfarrhomepage [www.pfarre-wildon.at](http://www.pfarre-wildon.at)





Justin Osasumwen Omoruyi



Jakob Josef Mochart



Melina Sophie Reiterer



Jakob Patrick Harald Gröller



Carola Reiter-Haas



Luise Haas



Christian Alfred Aust-Silberschneider

TAUFEN

# TERMINE UND ANKÜNDIGUNGEN

Änderungen vorbehalten - allfällige Änderungen entnehmen Sie bitte der Pfarrhomepage bzw. der Gottesdienstordnung

## Messzeiten:

Messkapelle Klein-Mariazell in Weitendorf: Freitag: 19:00 Uhr (Winter 18:00 Uhr)

Pfarrkirche Wildon: Samstag: 19:00 Uhr (Winter 18:00 Uhr)

Sonntag u. Feiertag: bis zum 16. des Monats 08:45, 17. bis Monatsende 10:15 Uhr

## Feste und Ankündigungen

So, 18.07. 10:15 Uhr Christopherussonntag, Hl. Messe und Fahrzeugsegnung

So, 25.07. 10:15 Uhr Magdalenasonntag, Hl. Messe und Fest der Pfarre Wildon

So, 15.08. 08:45 Uhr Maria Himmelfahrt – Hl. Messe und Segnung der Kräuterbüscherl

So, 12.09. 08:45 Uhr Hl. Messe, ostkirchliche Liturgie mit DDr. Martin Schmiedbauer und dem Chrysostomos-Chor aus Graz/St. Martin. Die Liturgie wird in deutscher Sprache gefeiert und dauert ca. 75 Minuten

## Begräbnisse:

Franz Vinzenz Lechner, 1936

Hans Burkhalter, 1931

Franz Söls, 1933

Ingeborg Skringer, 1955

Agnes Reiter-Haas, 1927

Josef Babitsch, 1946

Gerda Sieber-Jauschowitz, 1945

Norbert Haberl, 1939

Dr. med. vet. Ernst Maria Lukas, 1936

Karl Steinbauer, 1943

Ulrike Zach, 1948

Josef Taschner, 1953

Siegfried Ulbing, 2021

Inge Marchl, 1974

## Trauung:

Dominik Reinprecht BSc

Eva-Maria Reinprecht geb. Wallner



Wir bitten Sie um Mehlspeisspenden für das Pfarrfest

Bitte am Tag vor dem Pfarrfest bis 15 Uhr im Pfarrhof abgeben.

## Impressum:

Pfarrblatt der Pfarre St. Magdalena in Wildon,

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Arbeitskreis für Öffentlichkeitsarbeit, Pfarramt Wildon, Oberer Markt 79, 8410 Wildon, Tel. 031 82/32 24

Redaktion: Gerhard Weiß, Layout: Robert Hammer, Druckerei Niegelhell, Leitring, Verteilung REDMAIL

Redaktionsschluss für nächste Ausgabe: abhängig von der Corona Entwicklung

## Wir sind für sie da:

Pfarrhof, Oberer Markt 79, 8410 Wildon

Tel.: 03182-3224 Fax.: DW 17

eMail: wildon@graz-seckau.at

## Kanzleizeiten:

Dienstag: 09:00 bis 11:00 Uhr

Donnerstag: 16:00 bis 18:00 Uhr